

Tarifveranstaltung BDK NRW

03.09.2023

Der Auftakt einer ganzen Reihe von Tarifveranstaltungen des BDK NRW fand unter dem Motto "Tarifrecht - ein Buch mit 7 Siegeln - im LKA NRW statt. Ein Rückblick auf die gut besuchte Veranstaltung.

Rückblick auf den Auftakt der Tarifveranstaltungsreihe am 21.08.2023 im LKA NRW

Am Montag, den 21. August 2023, fand im Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen ein bedeutsamer Auftakt statt – der Beginn der quartalsmäßig geplanten Veranstaltungsreihe des BDK NRW zum Tarifrecht. Wir möchten einen Rückblick auf diese inhaltsstarke Veranstaltung geben, die den Grundstein für eine intensive Auseinandersetzung mit den aktuellen und anzugehenden Herausforderungen in Bezug auf die Rahmenbedingungen der Arbeit der Beschäftigten bei der Polizei NRW gelegt hat.

Die Veranstaltung, die von über 110 interessierten Kolleginnen und Kollegen vor Ort als auch digital zugeschaltet verfolgt wurde, begann mit einem herzlichen Begrüßungswort von unserem intensiv eingebundenen Landesvorsitzenden des Bund Deutscher Kriminalbeamter NRW, Oliver Huth.

Anschließend ergriff Christel Fein, stellvertretende Landesvorsitzende und tarifpolitische Sprecherin des Bund Deutscher Kriminalbeamter NRW, das Wort. Ihr Impulsvortrag beinhaltete relevante Aspekte für die Zukunft der Polizeiarbeit in einer VUCA-Welt. Sie betonte, wie sich die traditionelle Polizeiarbeit wandelt und unterstrich die Bedeutung von Flexibilität, Innovation und Interdisziplinarität. Insbesondere im Kontext des zuletzt genannten hob sie hervor, wie auch die Rolle der Tarifbeschäftigten dabei gewürdigt werden müsse und Anerkennung finden müsse, da Regierungsbeschäftigte durch ihre spezialisierten Fähigkeiten und ihr Engagement zur Effizienz und Qualität der Polizeiarbeit maßgeblich beitragen.

Christel Fein sprach auch die Themen an, mit denen tarifbeschäftigte Kolleginnen und Kollegen regelmäßig auf sie konsultierend zukommen – von mangelnder Wertschätzung bis hin zu Fragen der Eingruppierung und Rechte im operativen Dienst. Sie betonte die Notwendigkeit einer gerechten und angemessenen Würdigung für die Arbeit der Tarifbeschäftigten in allen Polizeibehörden gelebte Wertearbeit für EIN Team 110 - irrespektive der Beschäftigungsart - sowie der Einführung von klaren Prozessen. Sie rief zur gemeinsamen Arbeit für eine zukunftsfähige und attraktive Polizei auf, unabhängig von Hierarchieebene, Beschäftigungsart und Gewerkschaftszugehörigkeit. Die steigende Nachfrage nach (IT-) Fachkräften im öffentlichen Dienst wurde ebenso beleuchtet wie die Bedeutung eines wettbewerbsfähigen Tarifvertrags, um qualifizierte Fachkräfte für die Landespolizei nicht nur zu gewinnen, sondern auch zu halten.

Der Impulsvortrag nahm auch die aktuellen Entwicklungen im öffentlichen Dienst in den Blick. Ein Vergleich von dem Ergebnis der zu Beginn des Jahres in vier Verhandlungsrunden abgeschlossenen Tarifverhandlungen für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst bei Bund und Kommunen (TVöD) mit dem Istzustand der Entgeltzahlungen für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) verdeutlichte die Signifikanz, mit deutlichen Forderungen in die Tarifrunde (TV-L) zu starten, die die Inflation seit 2021 bis zum Datum des Abschlusses eines bevorstehenden Tarifverhandlungen berücksichtigt. Am 11. Oktober 2023 werden die Forderungen seitens der ver.di-Bundestarifkommission öffentlicher Dienst bekannt gegeben. Der BDK NRW wird gemeinsam mit den anderen beteiligten Bundesländervertretungen des BDK einen Forderungskatalog verkünden und hofft auf einen konsequenten und unermüdlichen Einsatz der für die Beschäftigten am Verhandlungstisch Beteiligten.

Auch der Vorsitzende des Bezirksverbands des BDK im LKA NRW, Daniel Lawrenz, begrüßte alle Teilnehmenden zu dem Auftakt der Informationsveranstaltung in seiner Behörde. Er ist als Regierungsbeschäftigter nicht nur BDK Bezirksvorsitzender, sondern auch Mitglied im örtlichen Personalrat des LKA.

Höhepunkt der Veranstaltung war die Präsenz von Rechtsanwalt Matthias Klage als Fachreferent. Mit seiner langjährigen Expertise im Arbeits- und Tarifrecht konnte Herr Klage unsere Veranstaltung bereichern und den komplexen Inhalt zu den Grundlagen des Tarifrechts verständlich und anschaulich vermitteln. Seine klaren Erläuterungen und praxisnahen Beispiele brachten Licht in das oft als undurchsichtig empfundene Thema. Wir sind äußerst dankbar, dass Herr Klage uns als Fachreferent unterstützt.

Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und erfreute sich einer hohen Teilnehmerezahl. Unsere Räumlichkeiten waren gut gefüllt, was die große Resonanz und das Interesse an diesem Thema widerspiegelte. Die Präsentation von Herrn Klage gestaltete sich als kurzweilig und interaktiv, wodurch die Zuhörerinnen und Zuhörer aktiv in den Vortrag eingebunden wurden. Fragen wurden während des Vortrags gestellt, Erfahrungen ausgetauscht und Diskussionen angeregt – das ist genau das, was wir mit dieser Veranstaltungsreihe ermöglichen wollen.

Die Veranstaltung wurde nicht nur informativ, sondern auch unterhaltsam gestaltet. Wir sind stolz darauf, dass wir den Start unserer Tarifveranstaltungsreihe mit einem solch positiven Feedback feiern können. "Tarifrecht - Ein Buch mit 7 Siegeln" wurde durch den Impulsvortrag und die Beiträge von Herrn RA Klage sowie das Engagement aller Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu einer sehr gelungenen Veranstaltung.

Wir sind fest entschlossen, die Reihe von Tarifveranstaltungen fortzusetzen und uns weiterhin gemeinsam für die Zukunftsfähigkeit und Qualität unserer Polizeiarbeit einzusetzen. Egal ob Tarifbeschäftigte, Polizeivollzugsbeamte, Verwaltungsbeamte oder externe Beschäftigte – gemeinsam möchten wir auf Augenhöhe und mit Wertschätzung füreinander arbeiten. Euer Interesse und eure Unterstützung sind die Triebfedern, die diese Reihe so wertvoll machen.

Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die aktive Beteiligung und ein besonderer Dank an Rechtsanwalt Matthias Klagge für seine wertvollen Einblicke und die Beratung.

In diesem Sinne freuen wir uns auf die nächste - wieder hybrid angebotene - Tarifveranstaltung am 23.10.2023 und den weiteren Austausch mit Euch.

Beste Grüße

Christel Fein